

lutiones“ durch den Geheimen Kriegsrat Just als Anmerkungen zu dem Kabinettsprotokoll schreiben liefs. Daraus geht hervor, dafs der Kurfürst zunächst genau so wie die Kabinettsräte bis auf geringe Kleinigkeiten mit den Vorschlägen der Kommission einverstanden war. Nun betrug aber die dem Militär-etat ermangelnde Summe weit über das Doppelte des Geldes, das durch die in Vorschlag gebrachten Ersparungsmittel aufzubringen möglich war¹⁾. Der Kurfürst sah sich deshalb genötigt, eine zweite Kommission²⁾ zur Revision des Wirtschaftsreglements für die Kavallerie- und Infanterieregimenter einzusetzen. Generalleutnant Freiherr von Klingenberg sollte das Präsidium darüber übernehmen, zu „Assessoribus“ wurden ernannt: Generalmajor von Brenckenhoff, Generalmajor von Carlsburg, der Kammerherr und Oberstleutnant von O'Byrn, die Geheimen Kriegsräte von Borcke und Schüßler, beide aus dem G. K. R. C., Oberst von Schiebel, Oberst von Pfeilitzer nommé de Frank und Kriegsrat Jordan. Der Kurfürst behielt sich vor, über die von der Kommission zu erwartenden „ohnmafsgeblichen“ Ersparnisvorschläge die gutachtliche Meinung des Generalfeldmarschalls³⁾ und des G. K. R. C.⁴⁾ zu hören, ehe er seine endgültigen Entschlüsse fafste. Der Kommission legte er an das Herz, mehr auf den Nutzen der Generalkriegskasse, als auf den der Capitaines bedacht zu sein⁵⁾.

Die erste Sitzung der zweiten Kommission fand unter Vorsitz des Generalleutnants von Klingenberg am 18. Dez. 1769 statt. Die Sitzungen⁶⁾ wurden, nur selten einmal unterbrochen, täglich fortgesetzt bis zum 21. März 1770. Wichtig ist, dafs man beschlofs, auch bei der Kavallerie 20 Mann⁷⁾

¹⁾ Siehe Spezial-Reskript an den Chevalier de Saxe d. d. 1. Dez. 1769 (loc. 1005, vol. II).

²⁾ Rundschreiben des Kurfürsten d. d. 1. Dezember 1769 (loc. 1006, vol. II).

³⁾ Spezial-Reskript an den Generalfeldmarschall Chevalier de Saxe am 1. Dezember 1769 (loc. 1005, vol. II).

⁴⁾ Spezial-Reskript an das G. K. R. C. d. d. 1. Dezember 1769 (loc. 1005, vol. II).

⁵⁾ Dafs hiefs mit anderen Worten, die Beurlaubungen mehr zum Nutzen der Generalkriegskasse als zum Nutzen der Capitaines zu machen.

⁶⁾ Die Protokolle zu den Sitzungen finden sich loc. 1006, vol. II.

⁷⁾ Siehe Protokoll der Kommission vom 2. Januar 1770 (loc. 1006, vol. II).